



Da freute sich auch Bürgermeister Dieter Dzewas: Der Neugeborenenempfang im Rathaus stieß am Samstag wieder auf starke Resonanz bei der Bevölkerung. - Fotos: Schmidt

Lebensfreude im Bürgerforum

13. Neugeborenenempfang lockt wieder viele junge Familien ins Rathaus

Von Sebastian Schmidt

LÜDENSCHIED - Eine Stadt, die nicht auf den Nachwuchs setzt, hat ihre Zukunftsfähigkeit wohl verspielt. Da ist es nur logisch, dass auch Lüdenscheid junge Familien hofiert. So etwa mit einem inzwischen schon gewohnten Neugeborenenempfang. Der erlebte am Samstag seine 13. Auflage.

Erneut verwandelte sich dabei das ansonsten eher nüchterne Bürgerforum im Rathaus in einen Ort der Energie und Lebensfreude. Lachen, Geplauder und soziales Engagement prägten die Szenerie. Mit rund 50 Babys – darunter vier Zwillingsspärchen – war die junge Elternschar an diesem Vormittag angerückt. Und erneut geriet der Empfang zu einem harmonisch-entspannten Miteinander.

Dennoch – hinter aller ehrlicher Heiterkeit und Freude verbirgt sich eine Entwicklung von gesellschaftlicher Tragweite. Denn wie viele andere Kommunen kämpft auch Lüdenscheid mit einem Bevölkerungsschwund. Und ähnlich wie in anderen Städten stemmt man sich auch in der Bergstadt gegen den Abwärtstrend.

Eine Strategie in diesem Zusammenhang: Junge Familien sollen möglichst dauerhaft am Ort gehalten werden. Das wiederum setzt entsprechende soziale Angebote voraus. Verstecken muss sich Lüdenscheid im Wettbewerb um Einwohner aber wohl nicht. Das jedenfalls war der Tenor der kurzen Begrüßung von Bürgermeister Dieter Dzewas beim Empfang. Dabei erinnerte Dzewas auch an die Betreuungsangebote für Kinder in der Stadt.

soziale Einrichtungen zeigten am Samstag mit Info-Offensiven Flagge. So die Awo, das Jugendamt, der Verein „Tages- und Pflegeeltern“ und der Kinderschutzbund. Um nur einige Akteure zu nennen.

Erstmals präsent waren auch die Unterstützer des Lüdenscheider Familienmonats (Famo). Am Stand des Famo-Fördervereins konnten sich Familien dabei für eine Baumpflanzung im geplanten Familienwald im Stadtpark vormerken lassen.

Für das kreative Glanzlicht an diesem Tag sorgte ein Auftritt von Kindern und Jugendlichen der Musikschule „grenzenlos“. Auch diesmal war der Empfang wieder maßgeblich vom „Lokalen Bündnis für Familien in Lüdenscheid“ und von der Gruppe „Familie intern“ organisiert worden.



Bildergalerie zum Thema auf www.come-on.de



Lächeln allerorten: Das Treffen im Rathaus geriet wieder zum entspannten Miteinander.



Bleibende Erinnerung: Die jungen Familien formierten sich im Bürgerforum zum Gruppenfoto. Mit rund 50 Babys waren die Eltern an diesem Vormittag angerückt.



Blickfang: Auch vier Zwillingsspärchen waren an diesem Vormittag mit von der Partie.



Info-Offensive: An etlichen Ständen konnten sich die Besucher über soziale Angebote in der Stadt aufklären lassen.